Herren Kreisliga B Gr. 1

TT Au-Dietenheim (SG) II : SC Vöhringen III
Samstag, 24.09.2022, 18:00 Uhr

Schmid und Reich bleiben gegen den SC Vöhringen III ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam TT Au-Dietenheim (SG) II, als Joachim Reich das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den SC Vöhringen III sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Kreisliga B Gr. 1 musste der Heimverein in seinem 1. Saisonspiel in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Schmid und Reich, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Es dauerte eine Weile, bis Demmler / Lassen den Fünf-Satz-Sieg gegen Stetter / Amann unter Dach und Fach hatten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Hauguth / Haug zeigten Schmid / Reich ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Lange umkämpft war im Anschluss das Spiel zwischen Derr / Arnold und Hilgarth / Brosch, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Christian Schmid hatte im Einzel gegen Manuel Stetter am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Zwar brachte Jonas Hauguth Joachim Reich phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Joachim Reich mit 3:1 durch. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Leon Hilgarth war für Nicole Demmler letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Gerhard Lassen, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Benjamin Haug wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim folgenden 3:0-Erfolg gegen David Brosch zeigte Heinrich Derr seinem Gegner die Grenzen auf. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Dennis Amann konnte Olaf Arnold anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Christian Schmid beim 11:8, 11:8, 9:11, 11:8 gegen Jonas Hauguth doch überlegen. Joachim Reich gelang es, Manuel Stetter im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht TT Au-Dietenheim (SG) II am 08.10.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Nersingen, während der SC Vöhringen III am 08.10.2022 gegen den TSV Illertissen II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TT Au-Dietenheim (SG) II
Doppel: Demmler / Lassen 1:0, Schmid / Reich 1:0, Derr / Arnold 1:0
Einzel: C. Schmid 2:0, J. Reich 2:0, N. Demmler 0:1, G. Lassen 1:0, H. Derr 1:0, O. Arnold 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2022 (21:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SC Vöhringen III
Doppel: Hauguth / Haug 0:1, Stetter / Amann 0:1, Hilgarth / Brosch 0:1
Einzel: J. Hauguth 0:2, M. Stetter 0:2, B. Haug 0:1, L. Hilgarth 1:0, D. Amann 1:0, D. Brosch 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2022 (21:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").